Autor: Wolf Georg Jakob | ISBN: B002BBA35S

Mu?nchen im Jahre 1796

Zum Schlu?sse dieses Fragments sehe ich, um dem politischen Rechnungsliebhaber nicht vorzugreifen, hier nichts bei als das Verzeichnis der zu Mu?nchen (ohne die Au)

in den Jahren Getauften 1785 1203 1786 1234 1787 1253 1788 1244 1789 1247 1790 1117 1791 1231 1792 1170 1793 1080 1794 1046

1795 1381 in 11 Jahren 13206

Begrabenen

Was man nun immer fu?r eine Zahl nach der "Proportion der Getauften oder Verstorbenen fu?r die Bevo?lkerung annehmen mag, so darf sie, um richtig zu sein, sich nicht weit von 45 000 Menschen entfernen.

Die Umrechnung der Ho?henlage Mu?nchens in das Maß unserer Zeit ergibt 520 m u?ber dem Meeresspiegel.

Unter den Anho?hen jenseits der Isar im Stadt-Osten und ?westwa?rts, eine Viertelstunde von der Stadt entfernt", sind die Hu?gelzu?ge zu verstehen, die einerseits von Harlaching u?ber Giesing bis Bogenhausen und Fo?hring die Stadt begleiten, andererseits von Obersendling, am Westrand der Theresienwkese, hinziehen und sich in der Gegend des Oberwiesenfeldes verlieren.

Autor: Wolf Georg Jakob | ISBN: B002BBA35S

Der Hachinger Bach entsendet keineswegs die Quellen zum Gaskeig, vielmehr verschwindet er in der Gegend von Unterhaching infolge der tiefen Lage der Flinzunterlage und des gleichzeitigen Senkens des Grundwasserspiegels im Kiesgero?ll.

Das Rathaus am Marktplatz ist das heutige ?Alte Rathaus". Die ?Hauptwache", die spa?ter ins ?Neue Rathaus" u?bergefu?hrt und vor einem Jahrzehnt ganz eingezogen wurde, befand sich in dem Eckhause der Kaufinger- und Weinstraße, dem heutigen Juwelier Thomas-Haus.

Von den erwa?hnten Kirchen und Klo?stern bestehen mit Ausnahme der Hauptkirchen die meisten nicht mehr. Die Salvator-Kirche wurde der griechisch-orthodoxen Gemeinde u?berlassen, nachdem sie voru?ber- gehend bis zur Errichtung der St. Mattha?uskirche der protestantischen Gemeinde gedient hatte. Die Franziskanerkirche stand an der Stelle, wo heute neben dem Nationaltheater die Maximilianstraße ihren Anfang nimmt. Das Haus der Englischen Fra?ulein wurde spa?ter als Polizeigeba?ude (?Alte Polizei") verwendet. Die Garnisons- und Malteser-Ordenskirche ist die heutige St. Michaelskirche. Die Augustinerkirche wurde gelegentlich der Sa?kularisation aufgelassen, spa?ter in eine Mauthalle umgewandelt und bildet jetzt ein mit Ru?cksicht auf seine sta?dtebildliche Wichtigkeit erhaltenes An- ha?ngsel des polizeigeba?udes. Die Karmeliterkirche ist gegenwa?rtig Studienkirche des Erziehungs- institutes Albertinum (Holla?nderin»).

Das Milita?r-Lazarett wurde spa?ter in ein Gymnasialgeba?ude (Luitpold-Gymnasium) umgewandelt.